

Projekt-Nr.: 50-3-2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2024** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden müssen.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu vermeiden. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird **nach einer Prüfung der externen und internen Koordinierungsstelle auf formale Richtigkeit** und eine **kurze persönliche Rücksprache** mit der externen Projektkoordination dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden anschließend schriftlich über das Ergebnis informiert.

- Die Anträge müssen **10 Tage vor** der nächsten Begleitausschusssitzung bei der Externen Koordinierungsstelle – Hr. Löwenbein – eingehen.
- Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.
- Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Aaron Löwenbein, loewenbein@nachschole-wetterau.de oder unter der Telefon-Nr.: **0157 730 30 30 7**.
- Aus den Angaben der Mittel muss erkenntlich werden, **WIE** sich die Kosten zusammensetzen und im Falle von **Honoraren, welche Qualifikationen** die Honorarkräfte haben.
- Grundsätzlich sind **lokale Angebote** einzuholen und **lokale Akteure** bevorzugt anzufragen. Nur bei **nicht Vorhandensein** oder begründbarer **qualitativer Unterschiede** sind **entferntere Akteure** und **Angebote** einzuholen.

Bitte **alle Originalbelege** bis **spätestens 15.12.2024** an die Stadt Butzbach, Herrn Julian Müller – Magistrat der Stadt Butzbach, z.Hd. Herrn Müller Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit er die Abrechnungen bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten:

1.	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner*in:
2.	Arbeitstitel: Multikultureller Weihnachtsmarkt im Degerfeld
3.	Adresse:
4.	Telefonnummer:
5.	E-Mail-Adresse:

6.	Gewünschte Antragssumme: 1.180,- €
7.	Zeitraum der Verausgabung bzw. Durchführung: 13. Dezemebr 2024
8.	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung von Diskriminierung <input checked="" type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input type="checkbox"/> Gender Sensitivity und/oder Gleichberechtigung der Geschlechter <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
9.	An welche Zielgruppe bzw. Altersgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen, mehrfach Angaben möglich) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> regionale Vereine <input type="checkbox"/> Förderverein der Kita <input type="checkbox"/> Förderverein der Schulen <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte und/oder Ehrenamtliche <input type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Multiplikatoren <input type="checkbox"/> Sonstige:
10.	<p>- Bitte geben Sie einen kurzen inhaltlichen Überblick an-</p> <p>Was ist das Hauptziel, das Sie durch die Aktion erreichen wollen? Wann würden Sie es als erfolgreich bezeichnen? Was macht die Aktion für Ihre Zielgruppe attraktiv? Wie und wann wird die Aktion beendet? Wie viele Menschen mit welchem Alter werden an der Veranstaltung (ungefähr) teilnehmen oder sollen erreicht werden?</p> <p>Der multikulturelle Weihnachtsmarkt im Degerfeld dient der Förderung des sozialen Zusammenhalts und der kulturellen Vielfalt. Es soll ein Fest werden, das Menschen unterschiedlicher Herkunft und Altersgruppen durch gemeinsame Aktivitäten, Traditionen und Bräuche zusammenbringt. Ehrenamtliche werden aktiv in die Planung und Umsetzung eingebunden. Die Veranstaltung basiert auf ehrenamtlichem Engagement, wobei besonders Jugendliche in die Vorbereitung, Durchführung sowie den Auf- und Abbau eingebunden werden. Zur Förderung der aktiven Beteiligung möchten wir diese Jugendlichen für ihre wertvolle Unterstützung honorieren und sie während der Arbeit verpflegen. Außerdem benötigen wir finanzielle Mittel für die Ausstattung des Marktes, wie Dekoration, Werbematerialien und kleine Geschenke vom Nikolaus, um die Veranstaltung für alle Besucher attraktiv und einladend zu gestalten. Neben der Einbindung der Jugendlichen, möchten wir die Veranstaltung mit interaktiven Stationen wie Kinderbasteln, Gesichtsbemalung und Lagerfeuer und Stockbrot ergänzen. Feierlich wird das Fest zu Beginn mit einem gemeinsamen Stollenschnitt (1m Stollen) eröffnet. Diese Aktion soll Gemeinschaftsgefühl und Traditionen aufgreifen und für alle Altersgruppen attraktiv sein.</p> <p>Das Projekt stärkt den sozialen Zusammenhalt und den interkulturellen Austausch. Mit den interaktiven Stationen bieten wir eine zusätzliche gemeinschaftsbildende Aktivität, die besonders für Familien und Kinder attraktiv ist. Die Teilnahme verschiedener Kulturen und Altersgruppen betont die Vielfalt im Degerfeld.</p>

11. **Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?**

Bitte geben Sie die Qualifikationen und/oder Referenzen und Kontaktdaten von Honorarkräften an (z.B. lizenzierte*r Trainer*in, Erlebnispädagoge, Fachkraft o.ä.).

6 x Jugendliche x 8 Stunden á 10,- € = 480 €

Verpflegung Helfer 10 x 5,- € = 50 €

Zutaten für Stockbrot und Feuerholz = 100 €

Öffentlichkeitsarbeit:

Druck von Plakaten und Postkarten, Verteilungskosten = 350€

Lichterketten, winterliche Dekoration = 150€

Zutaten zum Backen eines Stollens mit einem Meter Länge: 50 €

1180 €



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie **leben!**

Externe Koordinierungsstelle:

NachSchule Wetterau e.V.

Aaron Löwenbein

Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen

Tel. 0157 – 7 30 30 30 7

E-Mail: loewenbein@nachschule-wetterau.de